

Pressemitteilung 28.07.2014

Öffentlichkeitsarbeit:
Elisabeth Müller

emueller@g-casablanca.de
Tel.: 030.20 63 15-219

casablanca gGmbH
Pistoriusstraße 108 a
13086 Berlin



Tel 030 206315 0
Fax 030 206315 333
info@g-casablanca.de
www.g-casablanca.de

Wie aus wenig viel wird: Rest-Cents werden zu einer großen Spende für die casablanca gGmbH

Auf die Centbeträge hinter dem Komma des Monatsgehalts verzichteten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von *E.DIS* und sammelten damit ganze 5.000 Euro für unsere Hilfen und Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien in schwierigen Lebenslagen. Der *E.ON SE*-Konzern verdoppelte diesen Betrag und so konnten Vertreter_innen der *casablanca - gemeinnützige Gesellschaft für innovative Jugendhilfe und soziale Dienste mbH* am 25. Juli 2014 im Weddinger Familienförderzentrum *Panke-Haus* des Trägers mit großer Freude eine beträchtliche Spende entgegennehmen.

Das Kleine hinter dem Komma kann nun Großes bewirken! Ein Großteil der Mitarbeiter_innen ließ die monatliche Gehalts- oder Lohnabrechnung um die Centbeträge abrunden und spendete damit im Monat zwischen einem und maximal 99 Cent. So wuchs der *Hilfsfond Rest Cent* auf eine stattliche Gesamtsumme von 5.000 Euro. Mit der Verdoppelung auf 10.000 Euro durch den Energiekonzern können nun insbesondere zwei Projekte von *casablanca* finanziert werden, die dringend auf eine solche Unterstützung angewiesen sind:

PiA – Paten in Aktion® vermittelt, hauptsächlich im Berliner Bezirk Wedding, Patenschaften für kleine Kinder, die aufgrund ihrer häuslichen/sozialen Situation zusätzliche und verlässliche Bindungen benötigen. Das sind vornehmlich Kinder von Alleinerziehenden und jungen Familien, die kaum familiäre oder sonstige stützende soziale Netze haben. „Mit der Spende können wir die Kosten für die Gewinnung und Schulung von Pat_innen, für Ausflüge und Unternehmungen mit den Familien und einen Teil der Bürokosten abdecken, so dass die engagierten Erwachsenen ihre Patenkinder auch in Zukunft fördern und das Selbstvertrauen der Kleinen stärken können“, so Geschäftsführerin Heidi Depil.



Pressemitteilung 28.07.2014

Öffentlichkeitsarbeit:
Elisabeth Müller

emueller@g-casablanca.de
Tel.: 030.20 63 15-219

casablanca gGmbH
Pistoriusstraße 108 a
13086 Berlin

Tel 030 206315 0
Fax 030 206315 333
info@g-casablanca.de
www.g-casablanca.de

Weiterhin kann mit der Spende der *Familientreff log in* im Bezirk Weißensee seine Angebote für Kinder und Familien erhalten. Auch hier werden Kinder aus belasteten Familienverhältnissen gefördert. Die Hausaufgabenbetreuung mit einem warmen Mittagessen für die Kinder, eine Rechtsberatung, Spielenachmittage für die ganze Familie und verschiedene Veranstaltungen sind zu einem festen Anlaufpunkt für die Anwohner und Anwohnerinnen geworden, können aber langfristig nicht aus Eigenmitteln getragen werden.

Am 25. Juli 2014 übergaben der Gesamtbetriebsratsvorsitzende, Fred Schulz, und der Personalvorstand der *E.DIS AG*, Dr. Andreas Reichel, diese große Hilfe für soziale Projekte an Geschäftsführerin Heidi Depil und Nicole Figge, die Leiterin des Familienförderzentrums *Panke-Haus*, in dem auch das Patenprojekt *PiA* angesiedelt ist. Der Vorschlag, *casablanca* mit den Spenden zu unterstützen, kam übrigens von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der *E.DIS AG*.



casablanca bedankt sich ganz herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der *E.DIS* sowie bei der *E.ON.SE* für diese Unterstützung unserer Arbeit!

Der Jugendhilfeträger *casablanca gGmbH* wurde 1995 durch den gemeinnützigen Verein *Zukunft Bauen e.V.* gegründet und betreibt mit den Schwerpunkten Erziehungshilfe, Schulsozialarbeit, Familienbildung, Jugendfreizeitstätten sowie Angeboten für Frauen verschiedene Einrichtungen und Angebote in Berlin. *casablanca* erreicht im Jahr ca. 715 Jugendliche / Kinder und deren Familien.